

STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr.12

DEZEMBER 1934

Nr.12

I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR DEZEMBER 1934.

(Die in Klammern beige gesetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Dezember d.J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 409 165, am letzten 409 182. Im Berichtsmonat wurden 564 (462) Ehen geschlossen. Geboren wurden 505 (494) Kinder, darunter 66 (69) uneheliche, 16 (20) totgeborene. Gestorben sind 374 (317) Personen, darunter 25 (19) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache war Herzkrankheiten in 67 (54) Fällen. Von den gestorbenen Säuglingen waren 8 (3) unehelicher Geburt. Auf 100 Lebendgeborene trafen 5,11 (4,01) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 294 (249) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles, Buch und Kraftshof vorgenommen; außerdem fanden 81 (86) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 569 (650) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang hierbei fiel auf Diphtherie mit 191 (230) Fällen. Im städtischen Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 708 (810) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 182 (195) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 564 (636) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 159 (150) Kinder geboren und zwar 88 (73) Knaben und 71 (77) Mädchen; neu aufgenommen wurden 160 (148) Wöchnerinnen und 116 (121) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 48 (67) Wöchnerinnen, 72 (92) Kranken und 3 (1) Hausschwangeren belegt. Das städtische Mütter- und Säuglingsheim war am Schlusse des Monats mit 61 (72) Säuglingen, 3 (1) Müttern und 4 (4) Ammen belegt. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 662 (784) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 17 (21) Personen zur Betreuung angemeldet; darunter 0 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 90 (55) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1331 (1761) Kindern besucht. Die Sanitätswache der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1545 (1432) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 69 737 (77 106) Personen, darunter 20 487 (27 309) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 41481 (39091) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 394 (352) Baugesuche neu eingereicht und 491 (500) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 801 (1054) mit insgesamt 3616 (4183) cbm Inhalt. Die städt. Desinfektionsanstalt wurde in 620 (665) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 18 (10) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (0) Großfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 526 217 (1 586 881) cbm Wasser ab. Das städtische Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 726 800 (3 692 310) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3 743 800 (3 696 310) cbm. Das städtische Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 925 168 (4 550 272) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die städtische Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 1 861 712 (1 350 024) Personen ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 722 262,05 (650 019,02) RM. Im Fremdenverkehr wurden 10 819 (10 995) neu zugereiste Fremde festgestellt; die Zahl der Übernachtungen betrug 18 065 (18 478). Die städtische Galerie wurde von 2078 (2214) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 5572 (5692) Personen. Zur Milchversorgung standen 4 736 403 (4 723 127) Liter

Milch zur Verfügung. Im städtischen Schlachthof wurden geschlachtet 2968 (3264) Stück Rindvieh, 4313 (4676) Kälber, 1305 (2131) Schafe, 3 (14) Ziegen, 13537 (13672) Schweine, außerdem 580 (915) Spanferkel, sowie 61 (57) Pferde. Im städt. Viehhof wurden lebend zugetrieben: 5667 (6529) Stück Großvieh, 4542 (4909) Kälber, 1351 (2086) Schafe, 3 (2) Lämmer, 3 (14) Ziegen, 14801 (14635) Schweine und 586 (915) Ferkel; außerdem wurden geschlachtet eingebracht: 412 (382) Kälber 4 (1) Schafe, 3 (0) Lämmer, 3 (0) Ziegen, 189 (196) Schweine und 22 (35) Ferkel. Wieder ausgeführt wurden: 2706 (3462) Stück Großvieh, 230 (248) Kälber, und 1289 (1386) Schweine. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden (1740) Proben untersucht und dabei . (29) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Dezember d.J. 122,2 (122,3) festgestellt; als Großhandelsindex 101,0 (101,2) und als Nürnberger Index 115,2 (116,0). Bei der städtischen Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3 094 368.97 (2 665 229.71) RM eingelegt u. 2 766 273.67 (2 482 011.43) RM abgehoben; mehreingelegt wurden also 328 095.30 RM (im Vormonat: 183 218.28 RM). Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betragen die Einzahlungen und Zuweisungen 22 289 343.73 (21 755 566.59) RM; die Abhebungen und Überweisungen 23 133 175.33 (20 332 064.50) RM Mehrabhebung 843 831.60 RM (im Vormonat: Mehrzugang 1 423 502.09 RM). Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 84 235 679.09 (84 471 424.20) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 2826 (3687) Angebote von Arbeitgebern und 33 206 (33 231) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 2657 (3444) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats (5250 (4836) männliche und 2209 (1891) weibliche, zusammen 7459 (6727) Erwerbslose gemeldet. Die unter der Aufsicht des städtischen Versicherungsamts stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 130 407 (135 875) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 56 622 (60 441) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 108 981 (114 546) Personen, darunter 46 539 (50 452) weibliche und 4050 (4112) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 111 (114) Personen; Witwen- und Witwenrenten an 24 (26) Personen und Waisenrenten an 18 (23) Waisen. Insgesamt wurden 745 993.00 (727 141.65) RM Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwen- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 512 (633) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 84040.20 (82347.80) RM. Die Fürsorgeleistungen des städtischen Wohlfahrtsamtes betragen im Dezember d.J. 1 026 607 (870 156) RM. An Rentenvorschüssen wurden 1576 (1333) RM gewährt. Den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 1740 (2115) Säuglinge, darunter 269 (332) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1012 (1373) Kinder, darunter 242 (289) uneheliche in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1913 (2001) Pfléglinge betreut; darunter befanden sich 203 (212) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4491 (4528) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 140 (192) Fälle. Bei der städtischen Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 359 370 (340 129) RM; der Stand der Pfänder 32 815 (35 599). Gewerbebeanmeldungen erfolgten 322 (401), Gewerbeabmeldungen 345 (435).

II. STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Pers.	Weggezogene Pers.
Dezember 1934	564	489	16	374	1521	1456
November 1934	462	474	20	317	2361	2330
Dezember 1933	559	434	12	400	1591	1501

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgeborene	214	211	425	37	27	64	489
Totgeborene	8	6	14	1	1	2	16
Dezember 1934	222	217	439	38	28	66	505
November 1934	231	194	425	36	33	69	494
Dezember 1933	196	176	372	42	32	74	446

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. +)		Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. +)	
	m.	w.	zus.	eh.	uneh.		m.	w.	zus.	eh.	uneh.
Typhus und Paratyphus	-	-	-	-	-	Darmerkatarrh und Darmgeschwür	2	1	3	1	1
Masern	-	-	-	-	-	Blinddarmentzündung	1	2	3	-	-
Scharlach	-	-	-	-	-	Krankheiten der Leber und Gallenwege	2	4	6	-	-
Keuchhusten	1	-	1	-	-	Anderer Krankheiten der Verdauungsorgane	5	4	9	-	-
Diphtherie	1	3	4	-	-	Nierenentzündung	7	6	13	-	-
Grippe	-	1	1	-	-	Anderer Krankheiten d. Harn- und Geschl.-Organe	5	-	5	-	-
Tuberkulose der Atmungsorgane	10	14	24	-	-	Fieberhafte Fehlgeburt	-	-	-	-	-
Tuberkulose anderer Organe	3	3	6	-	-	Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	-	1	1	-	-
Miliartuberkulose	1	-	1	1	-	Anderer Folgen der Geburt	-	5	5	-	-
Syphilis	1	2	3	-	-	Krankh. der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	2	-	2	-	-
Anderer Infektionen und parasitäre Krankheiten	2	2	4	-	-	Angeborene Mißbildungen und Krankh. der Neugeborenen	6	9	15	9	6
Krebs und andere bösartige Neubildungen	18	32	50	-	-	Alterschwäche	3	14	17	-	-
Anderer Neubildungen	2	1	3	-	-	Selbstmord	7	5	12	-	-
Chron. Gelenkrheumatismus und Gicht	-	1	1	-	-	Mord und Totschlag	1	-	1	-	-
Zuckerkrankheit	4	6	10	-	-	Verunglückung und andere äuß. Einwirkungen	9	2	11	-	-
Akut. und chron. Alkoholismus	-	-	-	-	-	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	4	2	6	1	-
Anderer Allgemeinkrankh. und chron. Vergiftungen	4	4	8	-	-	Dezember 1934	166	208	374	17	8
Tab. dors. u. progress. Paralyse	1	-	1	-	-	November 1934	174	143	317	16	3
Gehirnschlag und Lähmung ohne nähere Angaben	9	12	21	-	-	Dezember 1933	198	202	400	27	7
Anderer Krankh. d. Nervensyst. und der Sinnesorgane	7	4	11	2	1						
Herzkrankheiten	22	45	67	-	-						
Anderer Krankh. d. Kreislauforg.	18	16	34	-	-						
Bronchitis	-	2	2	-	-						
Lungenentzündung	6	3	9	3	-						
Anderer Krankheiten der Atmungsorgane	2	2	4	-	-						

+) Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge im Berichtsmontat: 5,11, im Vormontat: 4,01, im entsprechenden Monat des Vorjahres 7,83.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbek.	zus.		m.	w.	unbek.	zus.
Blattern	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus .	5	6	-	11
Scharlach	33	27	-	60	Lungenentzündung, croupöse .	6	3	-	9
Masern	32	29	-	61	Mumps	6	4	-	10
Röteln	-	4	-	4	Knochenmarkentzündung	-	-	-	-
Rotlauf	5	13	-	18	Kontagiöse) Trachom .	-	-	-	-
Croup, Diphtherie	106	83	2	191	Augenerkrankung) Blenorhoe	-	-	-	-
Kindbettfieber	-	-	-	-	Windpocken	38	37	-	75
Eiterfieber, Blutvergiftung . .	-	-	-	-	Bißverletzg.d.tollwutverd.Tiere	-	-	-	-
Unterleibstypus	-	-	-	-	Fleisch-,Fisch- und Wurst- vergiftung (Paratyphus) .	1	-	-	1
Genickstarre	-	-	-	-	Kehlkopftuberkulose	-	-	-	-
Asiatische Cholera	-	-	-	-	Lungentuberkulose	5	4	-	9
Brechdurchfall (Cholera nostras)	6	4	-	10	Malaria	-	-	-	-
Ruhr	1	1	-	2	Schlafsuchtkrankheit	-	-	-	-
Milzbrand	-	-	-	-	Dezember 1934	319	248	2	569
Influenza	50	25	-	75	November 1934	336	302	12	650
Keuchhusten	25	8	-	33	Dezember 1933	605	591	49	1245
Kinderlähmung, spinale	-	-	-	-					
Wechselfieber, interm. Neuralgie	-	-	-	-					

5. Wetter.

6. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Luft - Temperatur					Luft- druck mittl. in mm	Be- wölk- mittl. in %	Nieder- schl. Höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tiefste				
		°C	Monats- tag	°C	Monats- tag			
Dez. 1934	5,6	12,1	5.XII.	-1,9	2.XII.	731,4	90	61,9
Nov. 1934	4,2	14,2	2.XI.	-6,0	22.XI.	735,8	76	50,7
Dez. 1933	-4,5	2,7	21.u. 29.XII.	-18,1	15.XII.	736,2	63	6,9

Monat	Pegelstand (a.d.Museumsbrücke)				
	höchster		tiefster		durch- schn. cm
	cm	Monats- tag	cm	Monats- tag	
Dez.1934	60	7.XII.	16,0	3.XII.	31,0
Nov.1934	45	18.XI.	12,5	27.XI.	28,5
Dez.1933	54	10.XII.	15,0	4.XII.	31,0

7. Gebäude und Wohnungsbestand.

Bestand an	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	d a r u n t e r	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Dez.1934	25 214	1 143	26 357	111 822	80 494	7 785
1. Nov.1934	25 150	1 143	26 293	111 712	80 437	7 786
1. Dez.1933	24 352	1 142	25 494	109 967	79 231	7 742

8. Neuentstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- und Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch ge- meinnütz. Bautätig- keit	an Wohn- häu- sern	an sonst. größeren Ge- bäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonstige gr.Gebäude	
	Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mft	ohne						Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit	ohne
	Wohnungen										Wohnungen		
Dez. 1934	52	1	-	9	62	15	27	8	35	1	-	-	-
Nov. 1934	65	-	-	1	66	24	41	15	56	1	-	-	2
Dez. 1933	73	-	-	4	77	19	59	13	72	1	-	1	-

9. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zu- sam- men	davon Wohnungen mit Gewer- beräumen
	mit Wohn-Räumen 1)								mit heizbaren Wohnräumen 1)								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	1	2	3	4	5	6 u.m.			
Dezember 1934	-	3	29	43	11	26	4	6	7	15	49	24	11	16	122	3	
November 1934	-	2	16	45	32	16	3	9	3	26	47	30	5	12	123	-	
Dezember 1933	1	10	77	43	25	15	12	10	10	63	53	33	18	16	193	9	

1) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

10. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende		Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.)				D a r u n t e r								Unter den an- erk. Wohlf.- Erwerbslosen befinden sich Fürsorge-Arb.	
							Arbeitslosen- unterstützgs- Empfänger		Krisenunter- stützungs- Empfänger		Anerk. Wohlf.- Erwerbslose einschl. der Fürs.-Arbeit		Arbeitslose ohne Unter- stützung (+)			
							m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Dez. 1934	20438	7952	28390	19220	7010	26230	1206	300	4044	1909	6505	1979	7465	2822	9	2
Nov. 1934	19232	6588	25820	18208	5685	23893	1105	277	3731	1614	6567	1876	6505	1918	9	-
Dez. 1933	30749	11345	42094	29760	11038	40798	1406	580	6217	3096	11564	3364	10573	3998	56	4

+) Einschl. der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

11. Arbeitsamt Nürnberg.

(Nachweis für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg)

Monat	Arbeitsgesuche				Offene Stellen (einschl. namentl. Anforderungen)				Vermittlungen (einschließlich namentlicher Anforderungen)	
	Neumeldungen		Gesamtmeldung (einschl. Übergänge)		Neumeldungen		Gesamtmeldung (einschl. Übergänge)			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Dezember 1934	3772	2942	23628	9578	1729	982	1757	1069	1734	923
November 1934	4069	2149	24310	8921	1978	1426	2109	1578	2047	1397
Dezember 1933	4299	2696	34851	13566	541	906	939	1031	898	887

12. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungs- amtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats											
	Versicherungspflichtige und Versicherungsberechtig.			Krankenversiche- rungspflichtige insgesamt		Arbeitslose vom Arbeitsamt geg. Krankh. vers.		Beschäftigte im Arbeitsdienst		Arbeitsunfähige Kranke zusammen		darunter Wöchner- innen
	m.	w.	ZUS.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Dezember 1934	73785	56622	130407	62442	46539	5750	1693	223	-	2024	2026	308
November 1934	75434	60441	135875	64094	50452	5131	1596	259	-	2046	2066	293
Dezember 1933	65990	55700	121690	54903	45833	8644	3496	-	-	1899	2147	458

13. Wirtschaftliche Fürsorge.

Bruttofürsorge-Ausgaben	Dezember	November	Fürsorgenehmer	Dezember	November
	1934	1934		1934	1934
	RM	RM			
Laufende Barunterstützungen . . .	646 561	655 524	<u>Laufend Barunterstützte:</u>		
Einmalige Barunterstützungen . .	9 438	15 146	Sozialrentner	2 850	2 856
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonst. Sachleistungen . .	71 253	21 209	Kleinrentner u. Gleichgestellte	831	818
Offene und geschlossene Kranken- und Gebrechlichenfürsorge . . .	242 901	123 547	Kriegsopfer	145	149
Kinderfürsorge: (in Nürnberg und auswärts) . .			Wohlfahrtserwerbslose . . .	11 230	11 105
Privatpflege	21 328	22 936	Sonstige Bedürftige . . .	4 284	4 354
in Anstalten	17 746	9 398	Auswärts Wohnhafte	333	335
Wochenfürsorge	3 455	4 629	Barunterstützte:	19 673	19 617
Arbeitsfürsorge :			<u>Hiezu:</u>		
Arbeitsprämien und Verköstigung	12 204	15 204	Beschäftigte Pflichtarbeiter	629	655
Tariflöhne	1 721	2 563	" Fürsorgearbeiter	12	14
Gesamtbetrag:	1 026 607	870 156		20 314	20 286
Zusatzrenten an 4490 Kriegsopfer (November 4487)	131 350	131 220	<u>Hievon ab:</u>		
Rentenzuschüsse an 27 Kriegsopfer (November 20)	1 576	1 333	Pflichtarbeiter, welche für d. Familie laufende Barunterstüt- zung erhalten	569	577
Ausgefertigte Arztscheine . . .	2 411	3 450	Gesamtzahl d. Dauerunterstützten	19 745	19 709
" Armenrechtszeugnisse . . .	406	516	Stand der Laufend Unterstützten am Ende des Monats	18 837	18 585
" Mietsteuernachlaßbe- scheinigungen	12 270	12 262	<u>Vorübergehend Unterstützte</u>		
			mit Geld, Sachleistungen usw. mit einmaligen Barunterstüt- zungen (an laufend oder vorübergeh. Unterstützte)	748	733
			Kinder in Privatpflege	1 235	1 307
			Kinder in Erziehungsanstalten	482	494
			Wochenfürsorgefälle	127	142

Monatlicher Unterstützungsrichtsatz: Siehe Bericht Januar 1934.

14. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

M o n a t	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete u. zwar:					Eingeäscherte Leichen						
	auf dem West- friedhof	auf dem Süd- friedhof	auf den anderen städt. Friedh. ¹⁾	auf den Friedhöf. d. Ev. Kir- chenverw. ²⁾	auf den Israelit. Fried- höfen	zu- sammen	zu- sammen	D a v o n w a r e n				
							aus Nürn- berg	von aus wärts	Ev. luth.	Katho- lisch	Son- stige	
Dezember 1934	111	123	3	50	7	294	81	68	13	66	10	5
November 1934	88	93	-	61	7	249	86	70	16	69	7	10
Dezember 1933	101	130	2	58	12	303	84	72	12	65	9	10

1) in Höfen, Großreuth b. Schw. und Ziegelstein.

2) in St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf und St. Jobst.

15. Besucher der städtischen Bäder.

M o n a t	B e s u c h e r										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Z u s a m m e n			in Flußbäd. im Dutzend- teichbad u. i. Stationb.	insge- samt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
Dezember 1934	49250	20487	69737	26185	15296	41481	75435	35783	111218	-	111218
November 1934	49797	27309	77106	24277	14814	39091	74074	42123	116197	-	116197
Dezember 1933	40976	15899	56875	26250	15148	41398	67226	31047	98273	-	98273

16. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für												Eier frisch 1 Stück Rpf.	Milch 1 Liter Rpf.
	Rind- fleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lamm- fleisch	Schwarz- brot (Hj. jchr.)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Margarine	Zucker gemahlen	Reis	Kartoffel		
Dezember 1934	75	70	85	70	18	18-26	150-160	120-125	63-115	37-39	12-35	4-5	9 1/2-14	24
November 1934	75	70	85	70	18	18-26	150-160	120-136	63-115	37-39	13-35	4-5	9 1/2-14	24
Dezember 1933	75	70	80	70	18	18-27	140-170	115-135	63-110	37-38	12-35	3-4	10 - 15	24

17. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs- index	Nürn- berger Index	Großhandelsindex				
			ins- gesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für indu- strielle Rohstoffe u. Halb- waren	für indu- strielle Fertig- waren
Dezember 1934	122,2	115,2	101,0	100,5	79,3	92,0	118,8
November 1934	122,3	116,0	101,2	101,1	79,0	91,9	118,6
Dezember 1933	120,9	113,1	96,2	93,7	72,6	89,1	113,9

18. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestaussgaben zur Lebenshaltung einer				
		5- köpfigen Familie	4- köpfigen Familie	3- köpfigen Familie	2- köpfigen Familie	alleinste- henden Person 2)
		in Reichsmark				
Dezember 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,41	1,98	1,58	1,19	1,16
	Wohnung	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,78	0,71	0,63	0,56	0,55
	Steuern, Sonstiges	0,81	0,70	0,64	0,58	0,56
	Zusammen :	5,60	4,60	3,98	3,41	3,16
November 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,43	2,02	1,61	1,20	1,16
	Wohnung	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,78	0,71	0,63	0,56	0,55
	Steuern, Sonstiges	0,81	0,70	0,64	0,57	0,56
	Zusammen:	5,62	4,64	4,01	3,41	3,16

1) Einschl. Bier (1,5 Ltr. für die 5- und 4-köpfige Familie, 1 Ltr. für die 3- und 2-köpfige Familie und 0,75 Ltr. für die alleinstehende Person) erhöhen sich die Ausgaben für Lebensmittel um 0,66 RM bei der 5- und 4-köpfigen Familie, 0,44 RM bei der 3- und 2-köpfigen Familie und 0,33 RM bei der alleinstehenden Person.

2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

19. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

(Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen)

B e r u f e	1. Okt.	1. Juli	1. Okt.	B e r u f e	1. Okt.	1. Juli	1. Okt.
	1934	1934	1933		1934	1934	1933
	Rpf.	Rpf.	Rpf.		Rpf.	Rpf.	Rpf.
a) Gelernte Berufe:							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . .	87,5	87,5	87,5	Steinhauer	105	105	105
Brauer, Schäffler, Bierführer . .	99,6	99,6	99,6	Schneider, Herrnschneider IV.-I.Kl.	69-81	69-81	69-81
Buchbinder	89	89	89	Schuhmach. i. Schuhmachh. II. u. I. Kl.	75 u. 85	75 u. 85	75 u. 85
Buchdrucker	96	96	96	Stukkaturer, Putzer	103	103	103
Bürsten- und Pinselmacher	73	73	73	Tapezierer	86	86	86
Dachdecker	98	98	98	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	78	78	78
Flaschner, Installateure	96	96	96	Wäschemeister, Bügler, i. Waschanst.	90	90	90
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	103	103	103				
Kaminkehrergehilfen	92	92	92	b) Angelernte u. ungelernete Berufe:			
Konditoren	87,5	87,5	87,5	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . .	78	78	78
Kunst- und Bauschlosser	92	92	92	Dachdeckerhilfsarbeiter	78	78	78
Maler	90	90	90	Helfer i. Flaschnereien, Installationen	85	85	85
Metallfacharbeiter 1)	69-83	69-83	69-83	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . .	62	62	62
Metzger in Kleinbetrieben 2) . .	73,3	83,3	83,3	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften .	80	80	80
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . .	94	94	94	Helfer in der elektr. Install. . .	69	69	69
Monteur d. Elektroinstallationsgew.	92	92	92	Schuhfabrikarbeiter	76,5	76,5	76,5
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe	83	83	83	Wäscherinnen in Waschanstalten .	45	45	44
Näherinnen selbst. i. d. Wäschefabr.	35	35	35	Zementarbeiter im Baugewerbe . .	86	86	86
Modistinnen (1. Garniererin) . .	60	60	60	Ungel. Arbeiter d. Metallindustrie 1)	59-61	59-61	59-61

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage
2) Beim Meister wohnend.

Luftdru
Lufttem
Absolut
Relativ
Größter
Heitere
Trübe T
Sturmta
Histage
Zahl de
Sommert

W

7

N -
NE -
E 4
SE 18
S 5
SW 3
W -
NW 1
C -

Sa. 31

Der Witterungsverlauf in Nürnberg im Dezember 1934.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes Nürnberg

Oberregierungsrat Dr. Fr. Herath.

Monatsbericht.

1. Okt. 1933
Rpf.
105
69-81
75u85
103
86
78
90

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit		
Luftdruck mit Schw.-K. ...	746.2	1.	717.9	15.	28.3	mind. 0.1 mm Niederschl.	14	
Lufttemperatur.....	12.1°	5.	- 1.9°	2.	14.0°	mehr als 0.2 mm "	14	
Absolute Feuchte.....	9.2	4.	3.7	2.	5.5	mind. 1.0 mm "	12	
Relative Feuchte.....	99	16.	66	1.	33	Schneefall	-	
Größter tägl. Niederschlag.....			10.2 mm	am 7.		Schneedecke	-	
Weitere Tage (unt. 2.0 i. Mtl.).....					-	Graupeln	-	
Stürbe Tage (über 8.0 i. Mtl.).....					27	Hagel	-	
Sturmtage (Stärke 8 und mehr).....					-	Gewitter	-	
Nistage (Max. unter 0°).....					-	Nebel	13	
Zahl der Frosttage (Min. unter 0°).....					1	Reif	1	
Sommertage (Max. 25° und mehr).....					-	Tau	2	

Windverteilung.

Pentadenübersicht:

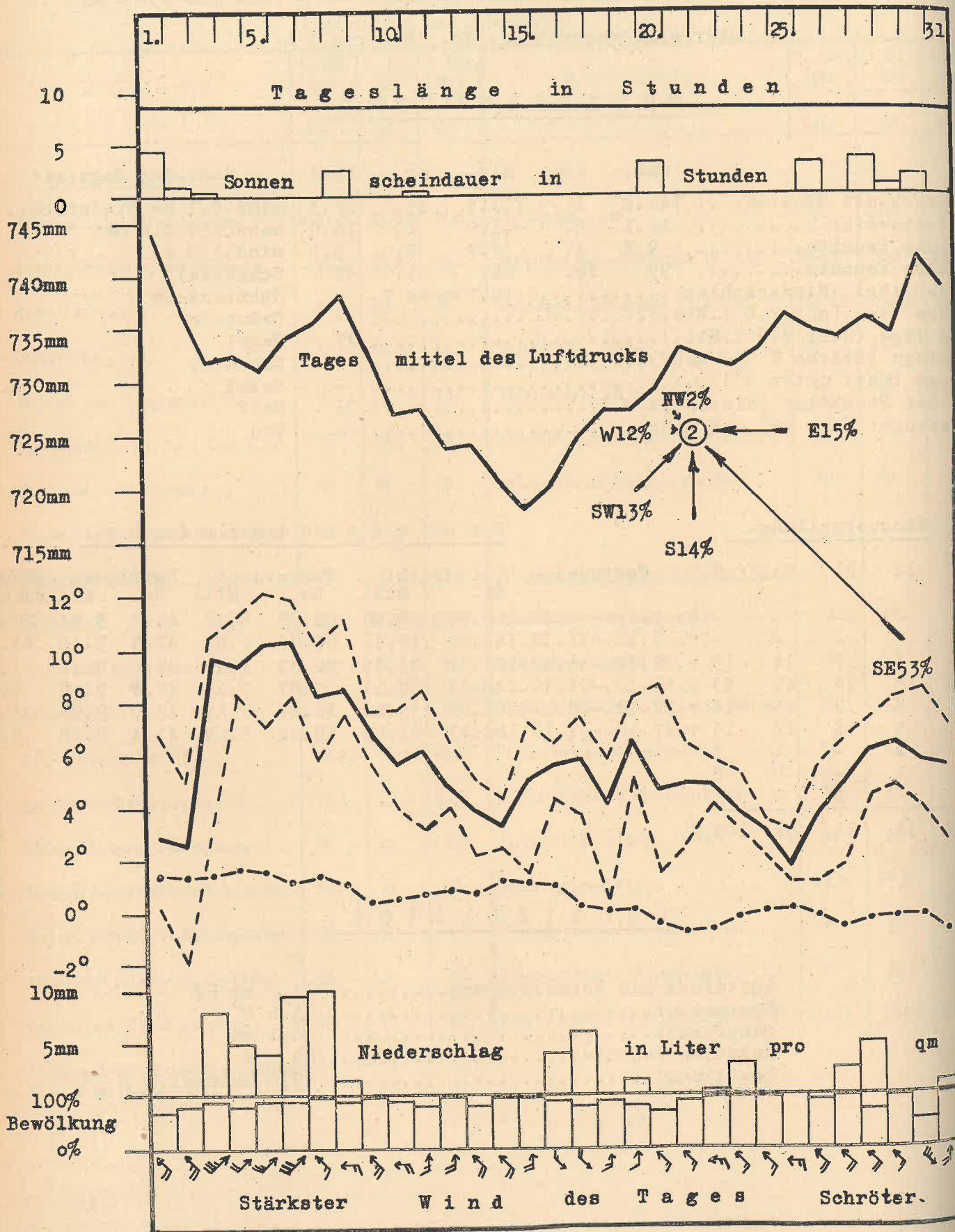
	7	14	21	Sa.	%	Pentade:	Luftdruck:		Temperatur:		Bewölkung		Nieder-	
							Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	schl.	Se
78	-	-	-	-	-	v. 2.12.- 6.12.	166.87	33.37	42.09	8.42	44.7	8.94	27.0	
78	-	-	-	-	-	v. 7.12.- 11.12.	161.86	32.37	35.33	7.07	47.3	9.46	11.3	
78	4	3	7	14	15	v. 12.12.- 16.12.	107.30	21.46	22.39	4.48	47.3	9.46	4.2	
85	18	15	16	49	53	v. 17.12.- 21.12.	140.57	28.11	25.87	5.17	42.0	8.40	7.1	
85	5	6	2	13	14	v. 22.12.- 26.12.	167.00	33.40	16.85	3.37	49.0	9.80	3.6	
62	3	5	4	12	13	v. 27.12.- 31.12.	184.47	36.89	28.44	5.69	41.4	8.28	8.5	
62	-	1	-	1	1									
80	1	1	-	2	2									
80	-	-	2	2	2									
69	31	31	31	93	100 %									

Monatsmittel.

Luftdruck mit Normalschwere.....	731.7 mm Hg.
Temperatur.....	5.6 C°
Dampfdruck.....	6.1 mm
Relative Feuchte.....	89 %
Bewölkung.....	9.0 Zehntel.

76,5
44
86
59-61

Monat Dezember 1934.

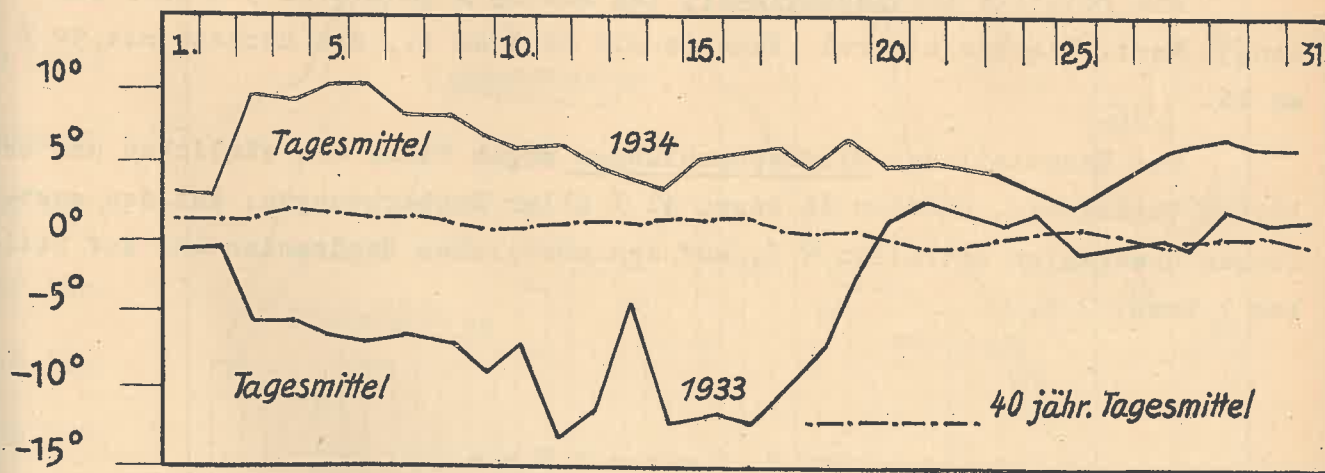


Außergewöhnlich milder Dezember.

Das Dezemberwetter wurde fast ganz von Tiefdruckgebieten bestimmt. Nur im letzten Drittel des Monats erfolgte ein Vorstoß des östlichen Hochs nach Mitteleuropa, das uns mehrere Tage in den Bereich kontinentaler Luftmassen brachte. Die meist über den britischen Inseln liegenden Depressionen versorgten das Festland überaus reichlich mit milden ozeanischen Luftmassen.

Die Folge war, daß das Temperaturmittel des Monats vielleicht das höchste war, das Nürnberg bis jetzt hatte, zum mindesten aber ist es der höchste Wert seit 1900. Die Mitteltemperatur war $+5,6^{\circ}$, das langjährige Mittel ist nur $+0,4^{\circ}$. Das bislang höchste Temperaturmittel seit 1900 war $+4,5^{\circ}$ und wurde zweimal erreicht (1915 und 1918). Dieser Wert bleibt also immer noch $1,1^{\circ}$ unter unserem. In den Jahren 1900 - 1934 lag das Dezembermittel 21mal über dem langjährigen Wert und 14mal darunter. Am häufigsten sind Werte zwischen $+2$ und $+3^{\circ}$, die achtmal vorkommen. Dann folgen Werte zwischen 0 und -1° (fünfmal), während der Rest ziemlich gleich auf die übrigen Temperaturen des Intervalls $-4,5$ bis $+5,6^{\circ}$ verteilt ist. $-4,1^{\circ}$ war die Mitteltemperatur vom Dezember 1933, der damit das tiefste Mittel seit 1900 hat (infolge Zufuhr kontinentaler Polarluft, die im Dezember 1934 ganz fehlte).

Um die großen Temperaturoegensätze vom warmen Dezember 1934 und kalten Dezember 1933 noch deutlicher hervortreten zu lassen, sind in der nachstehenden Tafel die Kurven der Tagesmittel dieser beiden Monate einander gegenübergestellt, wobei der Temperaturmaßstab verkleinert wurde (Verhältn. zu dem ursprünglichen Maßstab wie $1 : 2,5$).



Die höchste Temperatur unseres Dezembers war am 5. mit $12,1^{\circ}$ kein besonders hoher Wert, der seit 1900 9mal erreicht bzw. überschritten wurde. Die höchste Temperatur seit 1900 hatte der 30. Dezember 1925 mit $+17,8^{\circ}$. Die tiefste Temperatur vom Dezember 1934 war in der Nacht vom 1. zum 2. mit $-1,9^{\circ}$. Sonst kamen während des ganzen Monats keine Temperaturen unter Null mehr vor. Vom 1. und 2. Dezember abgesehen bleibt selbst das Tagesminimum

stets über dem langjährigen Wert, meist mehrere Grade.

Niederschläge fielen reichlich, entsprechend der Zufuhr feuchter ozeanischer Luftmassen, und zwar auf d. Quadratmeter bez. 61,9 Liter. Auf dem Nürnberger Flugplatz wurden 66,9 Liter gemessen. Im langjährigen Mittel beträgt die Niederschlagsmenge nur 46,1 Liter. Die größte tägliche Niederschlagsmenge hatte der 7. mit 10,2 Liter. Dies war seit mehr als 35 Jahren der erste Dezember ohne Schneefall. Seit 1900 gab es 7 Dezembermonate ohne Schneedecke, 4 mit nur einem Schneetag. Die Regenmenge verteilt sich auf 14 Tage, im ersten Drittel des Monats 6, im zweiten 3 und im letzten Drittel 5 Tage.

Die Bewölkung übertrifft mit 90 % den langjährigen Wert von 79 % erheblich. Infolge Abschirmung der nächtlichen Ausstrahlung trug auch sie zur Erhöhung des Monatsmittels bei. Heitere Tage gab es in diesem Monat überhaupt nicht. Dagegen 26 trübe Tage.

Der starken Bewölkung entsprechend ist die Zahl der Stunden mit Sonnenschein ungewöhnlich gering. Sie macht mit 20 Stunden nur 8% der möglichen Dauer aus. Ohne Sonnenschein waren 21 Tage, davon im zweiten Drittel 8 Tage hintereinander. Das erste Drittel des Monats hatte 8 Stunden, das zweite 3 und das letzte 9 Stunden mit Sonnenschein.

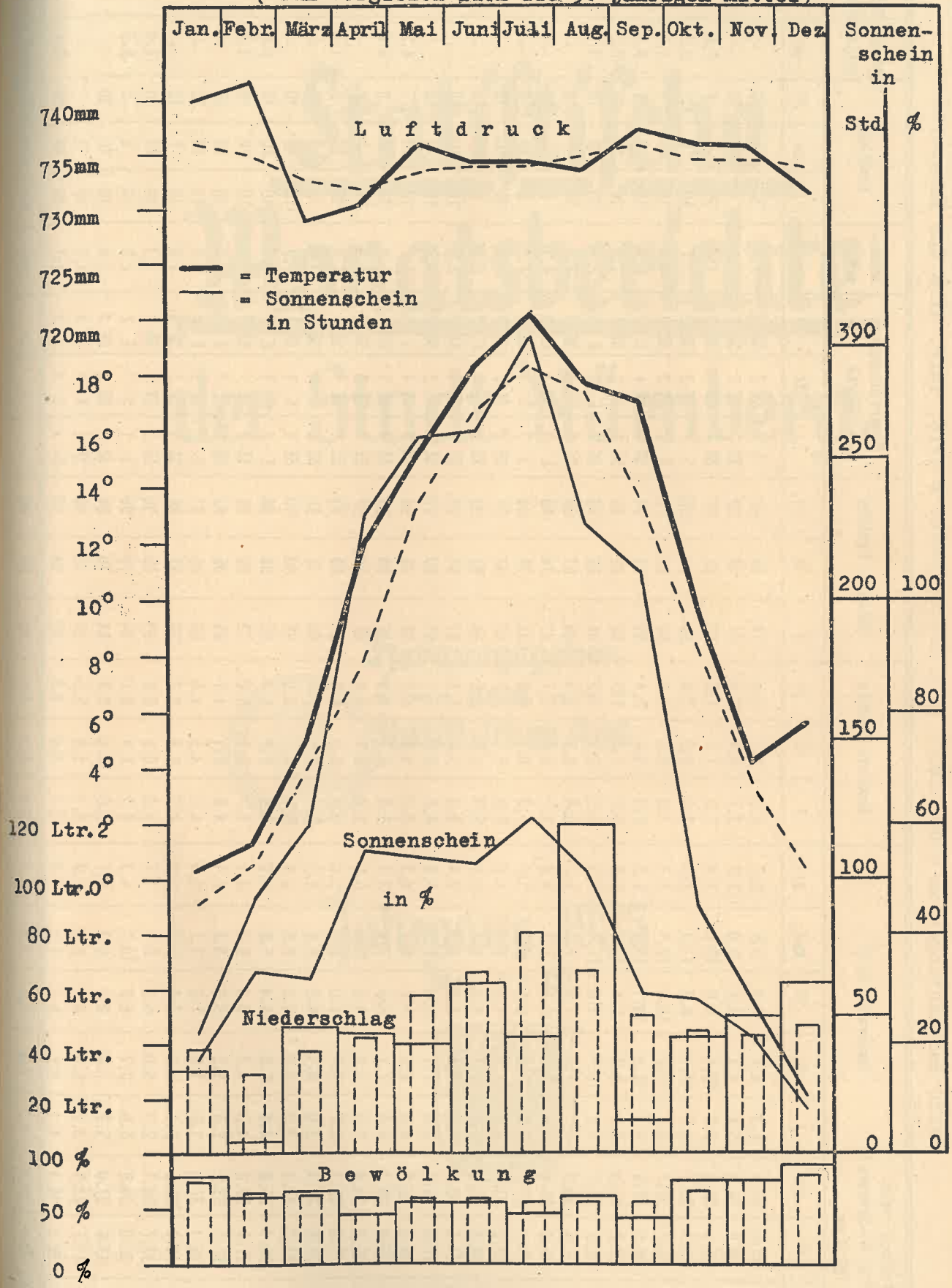
Das Luftdruckmittel war 731,4 mm, 2,7 mm unter dem langjährigen Wert. Der höchste Stand des Barometers am 1. mit 745,9 mm, der tiefste mit 717,6mm am 15.

Die relative Luftfeuchtigkeit lag mit 89 % im Mittel 3 % über dem langj. Wert. Die tiefste rel. Feuchte mit 66 % am 1., die höchste mit 99 % am 16.

Der Hauptteil der Windbeobachtungen ergab Winde des südlichen und östlichen Quadranten, nämlich 46 bzw. 41 % aller Beobachtungen. Auf den westlichen Quadranten entfallen 9 %, auf den nördlichen Quadranten und auf Stillen 1 bzw. 2 %.

Dr. H. S c h m i n k e .

Die Witterung des Jahres 1934, dargestellt durch die Monatsmittel von Luftdruck, Temperatur, Bewölkung und die Monatssummen von Sonnenscheindauer und Niederschlag.
(Zum Vergleich auch die 50-jährigen Mittel)



— Monatsmittel und Summen 1934
 - - - Durchschnitt aus 50 Jahren

F e u e r w a c h e W e s t .

D E Z E M B E R 1934.

N Ü R N B E R G . h = 307,4 m (47°27' Nord 11°03' Ost)

Schwerkorektion = + 0.3 mm Hg.

Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Uhr Ortszeit = 0716, 1416, 2116 Uhr Bahnzeit.

Tag	Luftdruck reduz. auf 0° u. N.-Schwere 700,0 mm			Temperatur in C°			Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung und Stärke			Anemometer m/sec.	Bewölkung			Nieder-Schlag höhe mm	Schnee-höhe cm	Sonnen-scheindauer		
	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21		7	14	21			Std.	Min.	
	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.																		
1.	45.9	43.9	42.8	4.3	6.2	0.6	4.6	4.7	4.4	74	66	92	E 1	SE 2	SE 2	3.3	10	3	10	-	-	4	30	
2.	39.8	36.6	34.5	-1.4	4.7	3.6	3.7	4.4	5.4	91	68	92	SE 2	SE 2	SE 2	3.9	7	9	10	-	-	1	15	
3.	31.3	32.0	32.4	8.5	10.4	9.9	7.2	7.7	7.9	87	82	87	SW 4	SW 4	SW 3	7.1	10	8	9	7.8	-	-	-	-
4.	31.6	33.3	32.7	9.7	11.1	8.3	8.5	9.2	7.8	95	94	96	S 2	SW 2	SE 2	2.7	10	10	5	5.2	-	-	-	-
5.	30.1	30.7	32.7	8.1	11.9	10.3	7.6	8.9	7.0	86	86	75	S 2	SW 2	SW 2	4.3	10	10	7	4.3	-	-	-	-
6.	32.9	34.5	35.5	9.3	11.6	10.1	8.3	8.4	8.4	95	84	91	SW 1	SW 4	C	4.5	10	10	9	9.7	-	-	-	-
7.	34.6	35.2	37.0	6.3	9.9	8.4	6.9	7.4	7.3	98	82	89	SE 2	S 1	SE 1	1.5	10	10	10	10.2	-	-	2	15
8.	37.9	37.9	38.1	7.9	10.7	7.6	7.5	8.4	7.2	94	89	93	SE 1	E 2	E 1	2.4	10	9	10	1.3	-	-	-	-
9.	35.6	32.6	30.9	6.1	7.0	7.1	6.6	6.5	6.4	94	87	86	SE 1	SE 3	SE 3	4.0	10	10	10	-	-	-	-	-
10.	28.7	26.0	26.4	4.4	7.6	5.3	5.7	5.8	5.7	92	74	86	E 3	SE 3	E 1	4.1	8	10	10	-	-	-	-	-
11.	28.6	28.4	27.7	3.6	8.0	6.5	5.6	6.3	6.5	95	79	90	S 1	S 1	SE 1	2.3	5	10	10	-	-	-	-	-
12.	24.7	23.0	23.8	4.8	4.9	4.5	5.9	5.7	5.5	92	87	87	SE 1	SE 2	SE 2	3.3	10	10	10	-	-	-	-	-
13.	25.2	24.3	23.3	2.9	4.7	4.0	5.3	5.9	5.5	94	92	90	SE 3	SE 1	E 1	2.4	5	10	10	-	-	-	-	-
14.	21.6	21.4	20.5	4.0	3.4	2.8	5.6	5.6	5.4	92	97	96	SE 1	SE 1	SE 2	2.0	10	10	10	-	-	-	-	-
15.	18.1	17.6	18.6	2.0	7.1	5.4	4.8	6.0	6.1	91	80	91	SE 3	SE 3	SE 3	4.5	10	10	10	-	-	-	-	-
16.	18.3	19.5	22.0	4.6	6.1	5.8	6.2	6.9	6.5	99	99	94	NW 1	NW 1	S 1	1.7	10	10	7	4.2	-	-	-	-
17.	21.5	23.6	28.1	4.6	7.1	5.8	5.8	6.2	6.4	92	83	93	SE 1	SE 1	C	2.6	10	9	6	5.8	-	-	-	-
18.	29.8	26.3	24.8	1.5	5.0	5.0	5.0	6.1	6.0	98	94	92	SE 1	SE 3	SE 2	2.9	10	10	10	-	-	-	-	-
19.	25.9	27.0	28.1	5.7	7.7	6.0	6.6	6.9	6.5	97	89	93	SE 1	SE 1	SE 1	1.7	10	10	5	1.3	-	-	3	-
20.	28.3	28.8	29.1	2.0	8.1	4.2	5.1	5.8	5.7	96	72	92	SE 2	S 1	SE 2	3.4	5	6	9	-	-	-	-	-
21.	31.7	33.2	34.4	3.3	6.0	5.2	5.5	6.1	6.0	95	88	90	SE 1	S 1	SE 1	1.9	10	10	10	-	-	-	-	-
22.	33.3	31.7	31.0	4.6	5.6	4.4	5.8	5.9	6.1	92	86	98	E 1	E 1	E 1	1.6	10	10	10	0.6	-	-	-	-
23.	30.7	31.4	32.0	4.0	4.6	3.4	5.7	5.6	5.0	93	89	85	SE 2	SE 1	SE 1	2.6	10	10	10	3.0	-	-	-	-
24.	31.9	32.7	33.9	2.6	3.2	3.0	4.9	5.1	4.7	89	88	83	SE 1	SE 1	E 1	2.0	10	10	10	-	-	-	-	-
25.	35.4	36.3	37.3	1.8	1.8	1.5	4.2	4.5	4.6	80	85	91	E 2	E 1	E 2	2.6	10	10	10	-	-	-	-	-
26.	36.5	34.4	32.5	2.0	5.3	3.6	4.7	5.4	5.2	89	82	88	SE 1	SE 2	SE 3	4.0	10	7	10	-	-	-	-	-
27.	32.0	33.7	36.1	2.3	5.0	6.2	5.0	6.2	6.8	95	95	96	SE 2	SW 1	SW 1	3.3	10	10	5	2.4	-	-	3	30
28.	36.8	36.0	34.8	5.0	8.7	5.2	6.1	6.4	6.0	94	76	90	S 1	S 1	E 2	2.9	10	5	10	5.2	-	-	1	45
29.	32.2	33.9	37.0	5.2	7.9	6.2	5.6	6.0	5.9	84	75	84	SE 2	SE 2	SE 1	3.4	10	10	10	-	-	-	-	-
30.	39.7	41.7	43.5	6.2	8.0	4.2	6.1	5.8	5.5	87	72	89	SW 2	SW 4	SW 4	4.2	10	3	1	-	-	-	-	-
31.	41.1	38.5	36.4	4.1	6.5	5.6	5.7	6.8	6.5	94	94	96	S 2	S 1	S 2	2.7	10	10	10	0.9	-	-	-	-
Mitt.	31.4	31.2	31.6	4.5	7.0	5.5	5.9	6.3	6.1	92	84	90	x	x	x	3.1	9.4	8.9	8.8	61.9	x	x	x	20